

Germany-Munich: Furniture
OJ S 116/2023 19/06/2023
Contract notice
Supplies

Legal Basis:
Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung;
Postal address: Hofgartenstraße 8
Town: München
NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt
Postal code: 80539
Country: Germany
Contact person: Sachgebiet Vergabemanagement
E-mail: vergabe@gv.mpg.de
Fax: +49 8921081344
Internet address(es):
Main address: www.mpg.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1888f8e9ea2-2d40bd38b9ef6fd5
Additional information can be obtained from the abovementioned address
Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.tender24.de
Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Einrichtung des privaten Rechts

I.5. Main activity

Other activity: Grundlagenforschung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

RV Büromöblierung 2023
Reference number: AZ 22 04 01 02 00 01 13_2023_Möblierung

II.1.2. Main CPV code

39100000 Furniture

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die MPG hat einen regelmäßigen Bedarf zur Ergänzung ihrer vorhandenen Büromöblierung. Die Ausschreibung ist allein auf die Ergänzung der bestehenden Büromöblierung und Büroausstattung (Bestand) gerichtet und ist daher auf Büromöbel bzw. Büroausstattung der Hersteller bzw. Produktlinien beschränkt, die bereits beim Auftraggeber vorhanden und im Gebrauch sind. Gegenstand der Ausschreibung ist daher die Vergabe jeweils eines Abruf-Rahmenvertrags für jedes der nachgenannten Lose zur Beschaffung von Büromöbeln und Büroausstattung der entsprechenden Hersteller und Produktlinien. Ziel ist es, für jedes Los einen Auftragnehmer ("AN") zu finden, der auf Abruf aus einer Rahmenvereinbarung den Auftraggeber mit entsprechenden Büromöbeln in Ergänzung zur vorhandenen Ausstattung versorgt.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 673 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

"Büromöbel Sedus"
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

39130000 Office furniture, 39120000 Tables, cupboards, desk and bookcases, 39110000 Seats, chairs and related products, and associated parts

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: München

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Büromöbeln des Herstellers "Sedus Stoll AG" der in Kapitel 5.2 der VU und Anlage 7.1 genannten Produkte und Sondermobiliar direkt in die Büroräume oder an das Möbellager, optional inkl. Erbringen von Montageleistungen und Entsorgung der Verpackung, optional Erbringen von Planungsleistungen und Erstellen von Aufmaßen.
Für eine ausführliche Leistungsbeschreibung siehe Kapitel 5 der Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 673 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48
This contract is subject to renewal: yes
Description of renewals:
Die Basis-Vertragslaufzeit beträgt zwei Jahre (24 Monate), gerechnet ab dem Zeitpunkt des Leistungsbeginns.

--

Die gesamte Vertragslaufzeit beträgt maximal 4 Jahre (48 Monate), gerechnet ab dem Zeitpunkt des Leistungsbeginns, zu-züglich der Vorlaufzeit (d.h. der Zeitraum zwischen Vertragsbeginn und Leistungsbeginn). Zum bzw. nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit steht dem Auftraggeber jährlich ein ordentliches Kündigungsrecht zu (jährliche Kündigungsoption). Macht der Auftraggeber von seinem Kündigungsrecht keinen Gebrauch, läuft der Vertrag nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit noch maximal 2 Jahre (24 Monate) weiter (Optionslaufzeit).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beschreibung der Optionen: siehe Ziffer II.2.7)

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

A: Höchstwert

--

Aus der RV können insgesamt höchstens 791.000 EUR über die maximal mögliche Vertragslaufzeit abgerufen werden (Höchstwert/Höchstmenge), die sich wie folgt auf die einzelnen Lose aufteilen:

--

- für das Los 1 "Büromöbel Sedus" insgesamt 650.000 EUR,

--

- für das Los 2 "Bürostühle Dauphin" und Besucherstühle "Fiore" insgesamt 88.000 EUR,

--

- für das Los 3 "Schreibtischleuchten und Bürostehleuchten Glamox" insgesamt 45.000 EUR
und

--

- für das Los 4 "Kleiderständer D-TEC" insgesamt 8.000 EUR.

--

B: keine Mindestabnahmeverpflichtung

Es besteht keine (Mindest-)Abnahme- oder (Mindest-)Bestellverpflichtung des Auftraggebers.

§ 132 GWB bleibt unberührt.

II.2. Description

II.2.1. Title

"Bürostühle Dauphin"

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

39130000 Office furniture, 39110000 Seats, chairs and related products, and associated parts

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: München

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Bürostühlen "AdJust magic2 opera-tor XL" des Herstellers "Dauphin HumanDesign® Group" direkt in die Büroräume oder an das Möbellager, optional inkl. Montageleistungen und Entsorgung der Verpackung (vgl. Kapitel 5.2 der VU und Anlage 7.2) "Besucherstühle Fiore" - Lieferung von Besucherstühlen "Fiore" Polstervariante des Herstellers "Dauphin HumanDesign® Group" direkt in die Büroräume oder an das Möbellager, optional inkl. Montageleistungen und Entsorgung der Verpackung (vgl. Kapitel 5.2 der VU und Anlage 7.2); Lieferung von weiteren Stuhlmodellen, Sonderausstattungen und alternativen Sitzlösungen (z.B. Loungemöbel) des Herstellers
Für eine ausführliche Leistungsbeschreibung siehe Kapitel 5 der Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 68 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Basis-Vertragslaufzeit beträgt zwei Jahre (24 Monate), gerechnet ab dem Zeitpunkt des Leistungsbeginns.

--

Die gesamte Vertragslaufzeit beträgt maximal 4 Jahre (48 Monate), gerechnet ab dem Zeitpunkt des Leistungsbeginns, zu-züglich der Vorlaufzeit (d.h. der Zeitraum zwischen Vertragsbeginn und Leistungsbeginn). Zum bzw. nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit steht dem Auftraggeber jährlich ein ordentliches Kündigungsrecht zu (jährliche Kündigungsoption). Macht der Auftraggeber von seinem Kündigungsrecht keinen Gebrauch, läuft der Vertrag nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit noch maximal 2 Jahre (24 Monate) weiter (Optionslaufzeit).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beschreibung der Optionen: siehe Ziffer II.2.7)

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

A: Höchstwert

--

Aus der RV können insgesamt höchstens 791.000 EUR über die maximal mögliche Vertragslaufzeit abgerufen werden (Höchstwert/Höchstmenge), die sich wie folgt auf die einzelnen Lose aufteilen:

--

- für das Los 1 "Büromöbel Sedus" insgesamt 650.000 EUR,

--

- für das Los 2 "Bürostühle Dauphin" und Besucherstühle "Fiore" insgesamt 88.000 EUR,

--

- für das Los 3 "Schreibtischleuchten und Bürostehleuchten Glamox" insgesamt 45.000 EUR und

--

- für das Los 4 "Kleiderständer D-TEC" insgesamt 8.000 EUR.

--

B: keine Mindestabnahmeverpflichtung

Es besteht keine (Mindest-)Abnahme- oder (Mindest-)Bestellverpflichtung des Auftraggebers.

§ 132 GWB bleibt

II.2. Description

II.2.1. Title

"Schreibtischleuchten Glamox"

Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

39130000 Office furniture, 31521100 Desk lamps, 31521200 Floor-standing lamps

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: München

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Schreibtischleuchten des Herstellers "Glamox GmbH" aus der Produktlinie "Ninety" (vgl. Kapitel 5.2 der VU und Anlage 7.3) an das Möbellager; Bürostehleuchten "Free F" des Herstellers "Glamox GmbH" ("Glamox") an das Möbel-lager oder optional direkt in die Büroräume inkl. Montageleistungen und Entsorgung der Verpackung.

Für eine ausführliche Leistungsbeschreibung siehe Kapitel 5 der Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 38 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Basis-Vertragslaufzeit beträgt zwei Jahre (24 Monate), gerechnet ab dem Zeitpunkt des Leistungsbeginns.

--

Die gesamte Vertragslaufzeit beträgt maximal 4 Jahre (48 Monate), gerechnet ab dem Zeitpunkt des Leistungsbeginns, zu-züglich der Vorlaufzeit (d.h. der Zeitraum zwischen Vertragsbeginn und Leistungsbeginn). Zum bzw. nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit steht dem Auftraggeber jährlich ein ordentliches Kündigungsrecht zu (jährliche Kündigungsoption). Macht der Auftraggeber von seinem Kündigungsrecht keinen Gebrauch, läuft der Vertrag nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit noch maximal 2 Jahre (24 Monate) weiter (Optionslaufzeit).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beschreibung der Optionen: siehe Ziffer II.2.7)

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

--

Aus der RV können insgesamt höchstens 791.000 EUR über die maximal mögliche Vertragslaufzeit abgerufen werden (Höchstwert/Höchstmenge), die sich wie folgt auf die einzelnen Lose aufteilen:

--

- für das Los 1 "Büromöbel Sedus" insgesamt 650.000 EUR,

--

- für das Los 2 "Bürostühle Dauphin" und Besucherstühle "Fiore" insgesamt 88.000 EUR,

--

- für das Los 3 "Schreibtischleuchten und Bürostehleuchten Glamox" insgesamt 45.000 EUR
und

--

- für das Los 4 "Kleiderständer D-TEC" insgesamt 8.000 EUR.

--

B: keine Mindestabnahmeverpflichtung

Es besteht keine (Mindest-)Abnahme- oder (Mindest-)Bestellverpflichtung des Auftraggebers.
§ 132 GWB bleibt unberührt.

II.2. Description

II.2.1. Title

"Kleiderständer D-TEC"

Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

39130000 Office furniture, 39136000 Coat hangers

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Lieferung von Kleiderständern "TIM S" des Herstellers "D-TEC" direkt in die Büroräume oder an das Möbellager, optional inkl. Montageleistungen und Entsorgung der Verpackung (vgl. Kapitel 5.2 der VU und Anlage 7.4)

Für eine ausführliche Leistungsbeschreibung siehe Kapitel 5 der Vergabeunterlagen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 7 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Die Basis-Vertragslaufzeit beträgt zwei Jahre (24 Monate), gerechnet ab dem Zeitpunkt des Leistungsbeginns.

--

Die gesamte Vertragslaufzeit beträgt maximal 4 Jahre (48 Monate), gerechnet ab dem Zeitpunkt des Leistungsbeginns, zu-züglich der Vorlaufzeit (d.h. der Zeitraum zwischen Vertragsbeginn und Leistungsbeginn). Zum bzw. nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit steht dem Auftraggeber jährlich ein ordentliches Kündigungsrecht zu (jährliche Kündigungsoption). Macht der Auftraggeber von seinem Kündigungsrecht keinen Gebrauch, läuft der Vertrag nach Ablauf der Basis-Vertragslaufzeit noch maximal 2 Jahre (24 Monate) weiter (Optionslaufzeit).

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Beschreibung der Optionen: Ziffer II.2.7)

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

A: Höchstwert

--

Aus der RV können insgesamt höchstens 791.000 EUR über die maximal mögliche Vertragslaufzeit abgerufen werden (Höchstwert/Höchstmenge), die sich wie folgt auf die einzelnen Lose aufteilen:

--

- für das Los 1 "Büromöbel Sedus" insgesamt 650.000 EUR,

--

- für das Los 2 "Bürostühle Dauphin" und Besucherstühle "Fiore" insgesamt 88.000 EUR,

--

- für das Los 3 "Schreibtischleuchten und Bürostehleuchten Glamox" insgesamt 45.000 EUR und

--

- für das Los 4 "Kleiderständer D-TEC" insgesamt 8.000 EUR.

--

B: keine Mindestabnahmeverpflichtung

Es besteht keine (Mindest-)Abnahme- oder (Mindest-)Bestellverpflichtung des Auftraggebers.
§ 132 GWB bleibt unberührt.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

--

Allgemein zur Eignung, zur Bietergemeinschaft und zum Einsatz anderer Unternehmen siehe unten VI.3.

--

A) EK-01-A: Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Erklärung):

--

Nachzuweisen ist für alle Lose das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen i. S. d. §§ 123 oder 124 GWB. Hierzu hat der Bieter unter Verwendung der Anlage 5 Abschnitt "Nichtvorliegen von Ausschlussgründen" zu erklären, dass keiner der dort genannten Ausschlussgründe vorliegt. Die Erklärung ist zwingend von jedem Unternehmen einzureichen. Auch im Falle des bloßen Unterauftragnehmereinsatzes muss vor Zuschlagserteilung für jeden Unterauftragnehmer das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nachgewiesen werden. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, vor Zuschlagserteilung von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, Folgendes zu fordern:

- die Benennung der Unterauftragnehmer (inklusive Angaben zu den Kontaktdaten und gesetzlichen Vertretern) und
- den Nachweis, dass dem Bieter die erforderlichen Mittel dieser Unterauftragnehmer zur Verfügung stehen werden.

Dem Bieter steht frei, diese Angaben/Nachweise auch schon früher einzureichen.

--

B) EK-02-A: Unternehmensdarstellung (Erklärung):

--

Für alle Lose werden folgende Angaben zum Wirtschaftsteilnehmer verlangt:

--

- Name des Unternehmens (Firma), Anschrift, USt-ID-Nummer, Gründungsjahr, Kontaktperson und -daten (Telefon, E-Mail, ggf. Internetadresse)
- Angaben zur Unternehmensgröße (Vorliegen eines Kleinunternehmens, eines kleinen Unternehmens oder eines middle-ten Unternehmens i.S.d. der Empfehlung der Kommission vom 6. Mai 2003 betreffend die Definition der Kleinunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen [ABl. L 124 vom 20.05.2003, S. 36]),
- falls gegeben die Angabe des amtlichen Verzeichnisses bzw. Präqualifizierungssystems, in dem der Wirtschaftsteilnehmer erfasst ist (dann Bezeichnung Verzeichnis und Eintrags- bzw. Zertifizierungsnummer und Angaben zum möglichen Abruf der Dokumente),
- Leistungsspektrum, Haupttätigkeitsgebiet sowie organisatorische Gliederung des Unternehmens.

--

C) EK-03-A: Berufs- oder Handelsregistereintragung (Erklärung):

--

Der Bieter hat unter Verwendung der Anlage 5 Abschnitt "Berufs- oder Handelsregistereintragung" zu erklären, dass er in einem Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, eingetragen ist, oder über eine gleichwertige Erlaubnis der Berufsausübung verfügt, sofern der Bieter nicht im Berufs- oder Handelsregister eingetragen ist.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

A) EK-04-A: Betriebshaftpflichtversicherung (Erklärung):

--

Der Auftraggeber fordert, dass für alle Lose eine adäquate Deckung des Betriebshaftpflichttrisikos über eine Versicherung sichergestellt ist/ wird.

Mindestens folgende Deckungssummen werden dabei erwartet:

--

- für Personen- und Sachschäden mindestens 5 Mio. EUR (zweifach maximiert) sowie
- für Vermögensschäden mindestens 250.000,00 EUR (zweifach maximiert)

--

Der Auftraggeber akzeptiert hierfür entweder eine spezifische Projektdeckung (bei Projektversicherung/ Excedentende-ckung genügt eine 1-fache Maximierung), alternativ eine für die Vertragslaufzeit bestehende BHV mit mindestens der o.g. Deckungssummen (und in diesem Falle 2-facher Maximierung je Versicherungsjahr).

--

Im Falle einer BG bzw. einer Eignungsleihe hat jedes Mitglied der BG bzw. alle Beteiligten an der Eignungsleihe das Vorliegen der genannten Mindestdeckung zu erklären und nachzuweisen. Es wird insoweit nicht auf die gemeinschaftlich addierten Werte abgestellt. Kann ein Unternehmen den Nachweis nicht führen, führt dies zum Ausschluss. Im Falle eines "bloßen" Unterauftragnehmereinsatzes behält sich der AG vor, vor Zuschlagserteilung von den Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, ebenfalls den Nachweis eines entsprechenden Versicherungsschutzes für den jeweiligen Unterauftragnehmer zu fordern.

--

B) EK-05-A - EK-06-A: Umsatzdarstellung (Erklärung)

--

Zum Nachweis seiner wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter zudem eine Erklärung über

- den Gesamtjahresumsatz des Unternehmens (EK-05-A)

sowie

- den spezifischen Jahresumsatz des Unternehmens im Bereich "Lieferung und Montage von Büromöbeln und Büroausstattung" (EK-06-A)

jeweils bezogen auf die letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre (2020 - 2022) abzugeben. Sofern für das Jahr 2022 noch keine abschließenden Zahlen vorliegen, sind ausnahmsweise vorläufige sorgfältige Schätzungen anzugeben und entsprechend zu kennzeichnen.

--

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestanforderung an die Betriebshaftpflichtversicherung (EK-04-A):

--

Gefordert wird das Vorliegen bzw. der mögliche Abschluss einer Betriebshaftpflichtversicherung mit

einer Versicherungssumme für Personen- und Sachschäden mindestens fünf (5) Mio. EUR (zweifach maximiert) sowie für Vermögensschäden mindestens 250.000,00 EUR (zweifach maximiert).

--

Mindestanforderungen für Los 1:

Hinsichtlich der geforderten Angaben zum Gesamtjahresumsatz des Unternehmens (EK-05-A) und zum spezifischen Jahresumsatz des Unternehmens (EK-06-A) gelten nur für das Los 1 "Büromöbel Sedus" folgende Mindestanforderungen, bei deren Nichterfüllung Bieter als ungeeignet ausgeschlossen werden:

- Gesamtjahresumsatz: mindestens 500.000,- EUR
- spezifischer Jahresumsatz im Bereich "Lieferung und Montage von Büromöbeln und Büroausstattung": mindestens 250.000,- EUR

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

EK-07-A: Unternehmensreferenzen (Erklärung)

--

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit wird vorausgesetzt, dass die Bieter über Erfahrungen im Zusammenhang mit der in dem jeweiligen Los ausgeschriebenen Leistungen verfügen. Diese sind durch geeignete Referenzen über jeweils ausgeführte vergleichbare Leistungen von den Bietern nachzuweisen. Die darzustellenden Referenzen müssen die umfassenden Erfahrungen des Bieters in Bezug auf die Ausführung von Leistungen der hier ausgeschriebenen Art belegen, d.h. hinsichtlich Aufgaben, Umfang und Anforderung dem hier beschriebenen Vergabegegenstand möglichst nahe kommen, insbesondere im Hinblick auf die in der Leistungsbeschreibung in Kapitel 5 ausgeführten Charakteristika der zu vergebenen Leistungen.

--

Die Leistungen müssen in den folgenden Bereichen erbracht worden sein:

--

Los 1: Lieferung von Büromöbeln/-ausstattung/-stühlen und/oder Büroeinrichtungs-/Büroausstattungs-Planungsleistungen

--

Los 2, 3, 4: Lieferung von Büromöbeln/-ausstattung/-stühlen

--

Der Bieter hat hierzu entsprechende Referenzen in Bezug auf die genannten Leistungsbereiche aus den letzten drei Jahren anzugeben. Diese müssen jeweils folgende Angaben enthalten:

--

- Leistungsempfänger inklusive Kontaktdaten;
- Angaben zum Auftragszeitraum;
- aussagekräftige Angaben, welche konkreten Leistungen der Bieter selbst erbracht hat,
- Auftragsvolumen des selbst erbrachten Anteils (Auftragswert und zeitlicher Umfang).

--

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Erfahrungen jeweils folgende Mindestzahl an Referenzen einzureichen (= Mindestanforderung, bei deren Nichterfüllung der Bieter als ungeeignet ausgeschlossen wird):

--

- Für Lose 1 bis 4 gilt:

--

Der Bieter hat pro Los mindestens eine Referenz anzugeben. Die Referenzen müssen in den drei (3) Jahren vor der Bekanntmachung erbracht worden sein; der Projektstart darf jedoch vor dem genannten Termin liegen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Mindestanforderung an die Unternehmensreferenzen (EK-07-A) Lose 1 bis 4:

--

Der Bieter hat pro Los mindestens eine Referenz anzugeben. Die Referenzen müssen in den drei (3) Jahren vor der Bekanntmachung erbracht worden sein; der Projektstart darf jedoch vor dem genannten Termin liegen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

A) Russland-Sanktionen

--

Jeder Bieter muss unter Verwendung von Anlage 4 "Russland-Sanktionen" erklären, dass kein Zuschlags- und Erfüllungsverbot gemäß Art. 5k Abs.1 Verordnung (EU) Nr. 833/2014 i. V. m. der Verordnung (EU) 2022/576 für öffentliche Aufträge im Zusammenhang mit russischen Personen, Organisationen und Einrichtungen besteht (Ausschlusskriterium).

--

B) Verpflichtungserklärung Datenschutz

Der Bieter ist im Falle der Auftragsausführung verpflichtet, die im jeweiligen Vertrag enthaltenen Datenschutzbestimmungen einzuhalten. Die vertragliche Verpflichtung findet sich in § 8 im jeweiligen Vertrag.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement

Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 20/07/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 01/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 20/07/2023 Local time: 12:01

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

A) Die Eignungskriterien werden bezeichnet:

--

(Kürzel Eignungskriterium-Nummer-Kürzel Ausschlusskriterium) d. h. z. B. (EK-01-A). Die Nichterfüllung bereits eines Ausschlusskriteriums führt zum Ausschluss des Angebots.

--

2) Bietergemeinschaften:

--

Bietergemeinschaften ("BG") sind zugelassen. Die erforderlichen Angaben zur BG sind in der Anlage 2 der VU vorzunehmen, die dem Angebot beizufügen ist. Ist keine BG vorgesehen, ist auch dies in Anlage 2 zu erklären.

--

3) Einsatz anderer Unternehmen:

--

In der Anlage 3 der VU ist anzugeben, ob der Bieter die Vergabe von Teilleistungen an mindestens ein anderes Unternehmen beabsichtigt oder nicht. Sofern der Bieter die Vergabe von Teilleistungen an ein anderes Unternehmen beabsichtigt, ist zwischen der Eignungsleihe und dem "bloßen" Unterauftragnehmereinsatz zu unterscheiden.

--

4) Eignungsleihe:

--

Bieter, BGs oder Mitglieder einer BG können im Wege der sog. Eignungsleihe die Fähigkeiten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, um die Eignungskriterien zu erfüllen. In der Anlage 3 der VU ist anzugeben, ob der Bieter von einer Eignungsleihe Gebrauch machen will.

--

Für den Fall der Eignungsleihe hat der Bieter mit dem Angebot folgende Erklärungen und Nachweise einzureichen: in Anlage 3 hat er die Erklärung zu lit. b und die hierfür erforderlichen Angaben vorzunehmen; für die anderen Unternehmen (Dritte), auf deren Kapazitäten er sich zum Nachweis der Eignung beruft, hat er neben den erforderlichen Nachweisen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen auch die jeweiligen Eignungsnachweise zu erbringen, für die der Bieter die Kapazitäten des Dritten in Anspruch nehmen will; und er hat eine entsprechende Verpflichtungserklärung des anderen Unternehmens (unter Verwendung von Anlage 4) einzureichen, um nachweisen, dass ihm die erforderlichen Mittel des anderen Unternehmens, auf dessen Fähigkeiten er sich beruft, für die Durchführung der jeweiligen Teilleistung(en) tatsächlich zur Verfügung stehen.

--

5) Bloßer Unterauftragnehmereinsatz:

--

Der Bieter hat auch unter Verwendung der Anlage 3 zu erklären, ob er eine Unterauftragsvergabe an Dritte beabsichtigt, ohne sich für den Nachweis der Eignung auf die Fähigkeiten/Kapazitäten des Dritten zu berufen. In diesem Fall wird der Unterauftragnehmer nur eingesetzt, um einen Teil der Leistung auszuführen, während der Bieter die geforderten Eignungskriterien auch ohne diesen Unterauftragnehmer erfüllen kann.

--

Auch im Falle des bloßen Unterauftragnehmereinsatzes muss vor Zuschlagserteilung für jeden Unterauftragnehmer das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nachgewiesen werden.

--

A) Angebotsabgabe:

--

Angebote können ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal www.tender24.de abgegeben werden. Die Einreichung von Angeboten auf dem Postweg, direkt, per E-Mail oder per Telefax ist nicht zulässig.

--

B) Bieterfragen/Zusätzliche Informationen:

--

Bieterfragen zum Vergabeverfahren können ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform des Staatsanzeigers Baden-Württemberg - "www.tender24.de" - (eVergabe-Tool AI Vergabe) gestellt werden.

--

Zusätzliche Informationen zur Vorbereitung der Angebote sowie Antworten zu Bieterfragen oder aufklärende/berichtigende Angaben zu den Vergabeunterlagen werden zeitgleich allen Bietern elektronisch über das Vergabeportal rechtzeitig vor Ab-lauf der Angebotsfrist zur Verfügung gestellt und werden damit Teil der Vergabeunterlagen.

--

Die Bieter sind grundsätzlich verpflichtet, sich selbstständig über den jeweils aktuellen Stand der Vergabeunterlagen sowie der Beantwortung der Bieterfragen über das Vergabeportal zu informieren. Eine systemseitige Benachrichtigung wird nur an beim Vergabeportal registrierte Nutzer versandt. Es wird daher empfohlen, sich möglichst frühzeitig freiwillig beim Vergabeportal zu registrieren.

--

C) Erreichbarkeit der Vergabeplattform:

--

Die Vergabeplattform ist vom 29.06.2023 (ab 17 Uhr) bis einschl. 02.07.2023 nicht erreichbar. Die Angebotsfrist ist bereits verlängert.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern bei der Regierung von Oberbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: <http://regierung.oberbayern.de/mittelinstantz/vergabekammer/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die bei Einreichung eines Nachprüfungsantrags bei der zuständigen Vergabekammer einzuhaltenden Fristen und Zulässigkeitsvoraussetzungen wird ausdrücklich hingewiesen.

Der Bieter hat etwaige Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in dieser Bekanntmachung unter IV.2.2 genannten Frist gegenüber der Auftraggeberin (bei der oben unter I.1 benannten Kontaktstelle) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB).

Etwaige sonstige Verstöße gegen Vergabevorschriften haben Bewerber/Bieter innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen nach Kenntnisaufnahme gegenüber der Auftraggeberin (bei der oben unter I.1 benannten Kontaktstelle) zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB).

Hilft die Auftraggeberin dem gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften nicht ab, kann der Bieter innerhalb einer Frist von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, einen Antrag auf Einleitung eines vergaberechtlichen Nachprüfungsverfahrens stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

Bei Nichteinhaltung der vorgenannten Fristen ist der /Bieter mit seiner Rüge präkludiert und ein etwaiger darauf gestützter Nachprüfungsantrag unzulässig.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Max-Planck-Gesellschaft z.F.d.W. Generalverwaltung; Sachgebiet

Vergabemanagement

Postal address: Hofgartenstraße 8

Town: München

Postal code: 80539

Country: Germany

E-mail: vergabe@gv.mpg.de

Fax: +49 8921081344

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/06/2023